

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
Kindheit und frühe Jugend 1810–1827	15
Eine „Fabrikantenfamilie“ um 1800	15
Schulbildung und schulische Verhältnisse im Bergischen Land	18
Hasenclever in Ronsdorf	20
Frühe Arbeiten	22
Düsseldorf 1827–1832	24
Lehrer und Studiengang an der Akademie	24
Studienarbeiten	28
Die Rückkehr nach Remscheid und die ersten Auftragswerke	30
Akademie und Opposition 1832–1838	33
Genremalerei	33
Der Kunstverein	35
Kindergenre	36
Die Betschwester	38
Zeitungsleser und Politiker	42
Die Atelierszene	46
Bildnismalerei	52
Die Jobsiade	55
Das fahrende Volk	63
Hasenclevers Entwicklung bis zur Abreise nach München	66
Die Kunststadt an der Isar 1838–1840	70
Der Münchner Freundeskreis der rheinischen Maler	70
Die künstlerische Situation in München	72
Anregungen für Hasenclevers Kunst	74
Die Wachstube	76
Die materielle Situation der Künstler	78
Jobs im Examen	81
Der Politiker	84
Münchner Bierkeller	85
Das schmollende Ehepaar	87
Esther und der Junker	88
Biographisches	89

Der „freie“ Maler 1841–1843	92
Die materielle Situation eines „freien“ Malers	92
Das Frauenporträt	94
Jobsiade und zeitgenössisches Genre	97
Die Nachtstücke	98
Der Weihnachtsmorgen	100
Das Lesekabinett	102
Öffentliche Anerkennung	111
Die Weinprobe	114
Die Weinprobe von 1848	118
Biographisches	121
Bürgerschreck und Kinderfreund 1843–1848	123
Bürgerliche Öffentlichkeit und Philister	123
Die Sentimentale	127
Jobs als Schulmeister	131
Die Pfarrerskinder	140
Die Versuchung	142
Der neue Schüler	144
Lasset die Kindlein zu mir kommen	146
Die Politisierung der Künstler und die Düsseldorfer Monatshefte	148
Die Grundlagen des Erfolgs	150
Biographisches	155
Bildnisse	156
Das Familienbild	157
Malerische Entwicklung	158
„Trotz alledem und alledem . . .“ 1848–1850	159
Die Weinprobe und Die vier Temperamente beim Wein	159
Der achtzigste Geburtstag	163
Arbeiter und Stadtrath	166
Das Bild	167
Die politischen Ereignisse	170
Die Frage der Eindeutigkeit des Bildes	178
Die biedereren Arbeiter	180
Die Bedeutung des Bildes	184
Die gestörte Nachtruhe	191
Die Teegesellschaft	192
Biographisches	194
Der Malkasten	198
Das Einheitsfest	200

„Es herrscht wieder Frieden im Land“ 1850–1853	202
Alte Themen – neue Bilder	202
Der Weihnachtsabend	202
Jobs als Nachtwächter	203
Die Freundesbildnisse	206
Die Künstlerbildnisse und das Selbstporträt	209
Biographisches	217
Schlußbemerkungen	219
Abkürzungsverzeichnis	226
Werkverzeichnis	227
Arbeitsweise und Maltechnik	227
Katalog der malerischen und graphischen Werke	235
Konkordanzliste	328
Themenregister	332
Literatur	335
Fotonachweis	353
Personenregister	354